

BREGENZER PFARRBLATT

€ 1,50

Aufbrechen

Nummer 3 April 2017



LIEBE LESERINNEN UND LESER UNSERES PFARRBLATTS!

Mitten im April feiern wir ein Fest des Lebens. Christus der Auferstandene, er ruft uns zu, dass wir aufbrechen sollen, um ihn wieder neu entdecken zu können. Wir sollen uns auf den Weg machen, um ihm zu begegnen und ihm nachzufolgen.

Das Wort "aufbrechen", es ist mehrdeutig: Im Frühling brechen Knospen auf und es beginnt zu blühen. Und wie ist das bei uns Christen? Die Bereitschaft zum Aufbruch und zur Erneuerung gehört zu einem lebendigen Glauben immer wieder neu dazu.

Auch unser Leben und gerade die Fastenzeit ist mit einer Pilgerreise vergleichbar. Das Gefangensein in Schuld und Sünde, eigene Engstirnigkeit und enge Grenzen sollen im Aufbrechen überwunden werden. Umkehren heißt nämlich: Aus einer tiefen Sehnsucht heraus Gott neu suchen und vor allem, sich mit Jesus auf den Weg zu machen.

Deshalb ist Ostern auch das Fest des Lebens und des Blühens! Nicht das verschlossene Grab und der tote, liegende Jesus sind die letzte Wahrheit, sondern der Aufbruch des Todes und das blühende Leben durch die Auferstehung haben das letzte Wort.

Wer aufbricht im Vertrauen darauf, dass Gott uns ruft und führt, wird wie viele andere das Aufblühen im Glauben selbst erfahren können. Jesus, der Auferstandene, er ist unser Weggefährte. Er ist das Licht, das uns auf unserem Lebensweg begleiten möchte.

So wünsche ich uns allen ein gesegnetes und frohes Osterfest 2017.

Vikar Peter Moosbrugger

Impressum

Herausgegeben von
den Bregenzer Pfarren
St. Wendelin Fluh
St. Gallus
St. Gebhard
Herz Jesu
St. Kolumban
Mariahilf

Haus der Kirche, Rathausstraße 25
Öffnungszeiten
Pfarrbüro Mo bis Fr 9 – 18 Uhr

05574 90180
pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at
www.kath-kirche-bregenz.at

Pfarrblatt Abo 10 Euro

3. Ausgabe 2017

Alle Rechte vorbehalten
Redaktion: Sr. Clara Mair
Gestaltung: Lukas Meusburger
Druck: Druckerei Thurnher GmbH

Walter Buder

Aufbrechen, zur Wirklichkeit

Die Direktheit, Radikalität und universale Offenheit der Osterbotschaft ist - nichts gegen schöne Liturgien - am Leben, Tod und der Auferstehung des Zimmermanns aus Galiläa abzulesen. „Dieser ‚frohe Botschafter‘ starb wie er lebte, wie er lehrte - (...) um zu zeigen, wie man zu leben hat“ schreibt Nietzsche. Er ist der ‚frohe Botschafter‘ mit einer hochkonzentrierten, gottverwurzelten und menschenfreundlichen Lebensweisheit: „Alles, was ihr wollt, dass euch die Menschen tun, das tut auch ihnen! Darin besteht das Gesetz und die Propheten.“ (Mt 7,12). Bei allem was wir von ihm wissen, was er sagt und tut, bricht er Rollen, Masken, Vorstellungen, Fantasien und Bilder. Er sieht keine Feinde, Juden, Griechen, Zöllner, Soldaten, Arme oder Reiche - es sind Menschen - Frauen, Männer, Kinder - die er ansieht, in die Mitte stellt, sich und uns ans Herz legt.

Das Abzeichen des Christen

Der Glaube an den Zimmermann aus Galiläa - sein Name: hebräisch Jeschua bedeutet: Gott ist Heil - gestorben, begraben und auferstanden in Jerusalem „unter Pontius Pilatus“ - einem Funktionär der römischen Reichsadministration - hat unzähligen Menschen geholfen, wieder Boden unter die Füße zu bekommen, sich ihrer eigenen und der Wirklichkeit der Welt, der Mächte und Gewalten bewusst zu werden. Die ihm folgten, waren an ihrer Praxis zu erkennen, die Nietzsche das „Abzeichen des Christen“ nennt, nämlich so zu leben, „wie der, der am Kreuze starb, es lebte...“.

Österliche Praxis

Das Ereignis der Auferstehung ist so vor allem in der Praxis ernst zu nehmen. Die an sie geglaubt haben - Vorgänger/innen im Glauben - waren einfache Leute, Handwerker, Hausfrauen, Netzmacher, Maurer, Bauern - also: extrem praxisorientiert. An den Auferstandenen zu glauben, war für sie so solide wie Weizen anzupflanzen oder eine romanische Basilika zu planen. Sie stützten sich auf diesen Glauben - und gegenseitig - gleich ob sie ein Gewölbe hochzogen oder ihr Getreide.

Auch die österlichen Evangelien gehen alle in diese Richtung. Sie brechen unsere Fantasien, Träume und Hirngespinnste und bürsten sie ordentlich gegen den Strich. Ein Mensch, der in die göttliche Herrlichkeit eingetreten ist, muss ganz außergewöhnliche Sachen gemacht haben, oder?



Walter Buder

Jemand, der mit Sternen jongliert oder eine Welt macht, wo das Lamm beim Wolf und der Panther beim Böcklein liegt (Jes 11,6f.). Aber faktisch muss man sich der Einsicht beugen, dass der auferstandene Jesus nichts in dieser Art getan hat. Abgesehen von einem Netz, zum Bersten voll mit Fischen, oder einer Himmelfahrt, von zwei in Weiß gekleideten Figuren ernüchternd kommentiert: „Was steht ihr da und schaut zum Himmel empor?“ (Apg 1,11) - gibt es wenig Wunderliches. Und wenn, sind die Wunder irgendwie ‚verkehrt‘ - gewöhnlich, nicht außergewöhnlich. Sie machen Menschen normal, integrieren sie, machen sie so wie alle sind oder sein sollen: frei, aufrecht, gläubig, gesund, lebendig u.a.m.

Der Geist Gottes führt ins Wirkliche
„Er war da, in ihrer Mitte“ (Lk 24,36; Joh 20,19 und 26) - die Evangelisten bestehen auf dieser einfachen Bescheidenheit. Und er sagt: „Der Friede sei mit Euch!“ -gerade so, wie man „Guten Tag!“ sagt oder „Servus“! Er bricht Brot, isst gegrillten Fisch, teilt ihre Mahlzeit, erläutert ihnen die Schriften, so wie man am Tisch erzählt, was einem letztthin passiert ist. Und: Er zeigt ihnen seine Wunden - üblicherweise verschwinden Wunden bei Wundern - hier aber bleiben sie sichtbar, für jeden, für immer und ewig! Das ist Realität. Ergo: Was mit dem Auferstandenen zu tun hat, hat eminent praktischen Charakter. Keine Traumwelten, keine Fluchten in spekulative Weiten - nein: alles führt zurück zur Nächstenliebe, lehrt uns die Dinge ‚von oben‘ zu sehen. Das heißt, zu sehen, was den Sterblichen gemeinsam ist, jedoch durch die „Brille“ des Heiligen Geistes. Jesus hatte es ihnen in seiner letzten Ansprache vor der Passion klar gemacht: „Es ist gut für euch, dass ich fortgehe. Denn wenn ich nicht fortgehe, wird der Beistand nicht zu euch kommen; gehe ich aber, so werde ich ihn euch senden.“ (Joh, 16,7). Es dauert erfahrungsgemäß rund 50 Tage. Aber das kann dauern, denn der Geist weht wo er will!

Walter Buder



Aktuelles

"Vorklöschner Fescht" - Fahrradsegnung, 22. April, 12.30 Uhr

Der alljährliche Flohmarkt von Kindern für Kinder sowie der Fahrradmarkt finden gemeinsam statt. Für ein nettes Rahmenprogramm mit Musik und Essen ist gesorgt.

Um 13 Uhr sind Kinder und Erwachsene mit ihren Rädern und Rollern eingeladen sich segnen zu lassen.

www.bregenz.travel oder www.lebensraum-bregenz.at

„Zeig mir, was dir heilig ist“ - *gemeinsam *friedlich *unterwegs

Mit diesem Arbeitstitel haben sich Mitglieder von ATIB Bregenz, der Bahà'i-Gemeinde, der Evangelischen und der Katholischen Kirche getroffen, um einen Friedensweg vorzubereiten.

Sa 29.4. von 14 - 17.30 Uhr - Treffpunkt bei der Landesbibliothek

Wir laden Sie ein, diesen Weg mit uns zu gehen. An jeder Station, beim Friedensbaum der Bahà'i-Gemeinde, bei der Pfarrkirche St. Gallus, bei der evangelischen Kirche am Ölrain und bei der Moschee ATIB in der Vorklostergasse, wird die jeweilige Religion kurz vorgestellt, der heilige Ort gezeigt und ein Gebet aus dieser Religion zu Frieden und Offenheit vorgetragen.

Bodensee-Friedensweg 2017 - 17. April

Der schon traditionelle Bodensee-Friedensweg findet unter Beteiligung von über 60 Organisationen in Friedrichshafen statt. Das Thema: „Von der Kriegslogik zu einer Friedenskultur - unser Weg“ nimmt Bezug auf die gegenwärtige, weltweite Situation. Es ist offenbar: Einzig eine fundierte Friedenskultur ist zukunftsfähig im Sinne eines guten Lebens für alle.

Achtung Radfahr/er/innen

Wir versammeln uns um 8.30 Uhr vor dem Bahnhof in Bregenz zur gemeinsamen Friedens-Rad-Fahrt zur Demo nach Friedrichshafen.

www.bodensee-friedensweg.org

Erstkommunion 2017

Foto / Daniel Ongareto-Fürxer



„Wir sind Kinder in Gottes Garten!“

Wir leben in einer schönen Welt. Um uns gibt es Bäume, Wiesen, Blumen und vieles mehr. Wir sind eingeladen, in dieser Schöpfung zu leben. Jesus ist als unser Freund stets an unserer Seite. Das kommt zum Ausdruck, wenn wir gemeinsam die Sakramente und besonders Eucharistie feiern. Jedes Mal wenn wir das heilige Brot, den Leib Christi, empfangen, können wir die Liebe Jesu tief in unserem Innern spüren.

Im April sind unsere Erstkommunion-Kinder bereit, Eucharistie zu feiern. Durch den Empfang der heiligen Kommunion ist Jesus auch nach der Feier bei uns – in uns. So sind wir alle - nicht nur unsere Erstkommunikanten - Kinder Gottes, geborgen in "Gottes Garten".

Ich wünsche den Kindern, ihren Eltern, Paten und allen, die dieses Fest mitfeiern, einen schönen Festtag, an den sie sich gerne erinnern und der Grund genug ist, immer wieder die Gemeinschaft mit Jesus zu suchen.

Karin Natter

Eucharistiefeyer mit Feier der Erstkommunion

23. April

St. Gallus um 9.30 Uhr

Herz Jesu um 11 Uhr

30. April

St. Kolumban um 10 Uhr

St. Gebhard um 10.30 Uhr

Mariahilf um 11 Uhr

spirituelle

»Geistliche Begleitung«

Für Menschen, die auf der Suche sind und für jene, die einen intensiveren geistlichen Weg gehen möchten.

Kontakt und Info

Sr. Clara Mair, 0676 83240 7820
clara.mair@kath-kirche-bregenz.at
www.kath-kirche-bregenz.at

»Ökumenisches Abendgebet«

Tagesausklang - Mitten in der Stadt

Evangelische und Katholische Kirche laden in der Fastenzeit ein:
eine Viertelstunde Innehalten mit Musik, Bibelstelle, Stille und Segen.

Noch bis 12. April, von Montag bis Freitag
jeweils von 18.15 bis 18.30 Uhr
in der Nepomukkapelle am Kornmarktplatz

»Taizé-Abendgebet«

Jeden dritten Freitag im Monat
um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Mariahilf

Verbringen Sie mit uns eine Stunde bei Kerzenschein, Stille, meditativen Gesängen, dem Wort der Hl. Schrift und dem Wort aus Taizé.

Zwischen räume

Taufen

St. Wendelin / Fluh

Magdalena Burger
Mateo Büchele

Mariahilf

Raphael Schneider
May Luise Oberosler

St. Kolumban

Emely Maria Kantner

Herz Jesu

Leon Linger

Verstorbene

St. Gallus

Irmgard Albrecht
Robert Dachs
Inge Michlbauer
Walter Großgasteiger

St. Gebhard

Herbert Hochenburger
Georg Höfle

Mariahilf

Martha Kreuzer
Herta Deuring
Emmi Lamprechter
Rita Pall
Helmut Rauter
Anna Franz



Gedenkspenden

St. Gebhard

Zum Gedenken an
Albin Gasser, 20 Euro

Herz Jesu

Allgemeine Spende, 50 Euro
Zum Gedenken an
Marianne Albrecht, 810 Euro

St. Gallus

Zum Gedenken an
Edith Arlt, 30 Euro
Irmgard Albrecht, 500 Euro
Robert Dachs, 100 Euro

Jahresgedenken

Herz Jesu - So 9.4. um 11 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken

2015: Rudolf Tumler

2016: Horst Halder, Margit Floriani

Mariahilf - So 16.4. um 11 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken

2015: Laura Linger

2016: Hedwig Humer, Sigmund Rossi, Hedwig Morik

St. Kolumban - So 23.4. um 10 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken

2015: Stefan King, Rosmarie Kettenmeier

St. Gallus - So 9.4. um 9.30 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken

2015: Josef Hagspiel, Arthur Sagmeister,
Yvonne Gollé

2016: Gabriele Illies, Wilhelmina Immler,
Otto Ellensohn

St. Gebhard - So 9.4. um 10.30 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken

2015: Margrit Maccani

2016: Alfred Lintschinger, Herta Kaserer, Mathias
Marschik, Maria Wimmer, Annelies Grabherr



Pfarre St. Gallus

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Mi 5.4. um 19 Uhr

Bußfeier - Zur Vorbereitung auf Ostern

So 9.4. um 9.30 Uhr

Eucharistiefeier mit Jahresgedenken (siehe Seite 9)

So 23.4. um 9.30 Uhr

Eucharistiefeier mit Feier der Erstkommunion

Wir feiern Karwoche und Ostern - Gottesdienste und Termine auf Seite 13 bis 15

BESONDERE TERMINE

Sa 8.4. um 14 Uhr

Palmbuschbinden beim Pfarrhaus - Auch heuer laden wir zum Palmbuschenbinden im Pfarrhausgarten ein. Die Palmbuschen können dann zur Palmprozession mitgenommen werden.

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜCHEREI

Mo 15 bis 18 Uhr, Mi 15.30 bis 19 Uhr, Fr 15 bis 18 Uhr, Sa 17 bis 19 Uhr

Großer Bücherflohmarkt am 12. Mai

Buchspenden nehmen wir laufend zu unseren Öffnungszeiten entgegen.

Schitag unserer Ministranten

Einen tollen Schitag durften unsere Ministranten im Arlberggebiet erleben. Ein herzliches Dankeschön an unseren Pfarrer Arnold Feurle und Georg Rüscher von der Pfarre Herz Jesu für die Organisation.

Foto / Gerold Hinteregger



Kirchenchor - Musikalische Gestaltung in der Karwoche

Ostersonntag, 16.4. um 9.30 Uhr - Orchestermesse in B-Dur von Franz Schubert. Es singen und spielen der Kirchenchor und das Orchester St. Gallus unter der Leitung von Elgar Odo Polzer. Als Solisten wirken Elisabeth Polzer (Sopran), Hildegard Ritter (Alt), Hans Michael Sablotny (Tenor) und Peter Strecker (Bass) mit.

Auch die Liturgie am Karfreitag wird vom Kirchenchor mitgestaltet.

Erstkommunikanten und Firmlinge bereiten sich vor

15 Erstkommunikanten und 26 Firmlinge bereiten sich momentan auf den Empfang der Erstkommunion (23. April) und der Firmung (4. Juni) vor.

Unsere Kommunionkinder, die sich in drei Tischrunden auf ihr Fest vorbereiten, dürfen am Weißen Sonntag zum ersten Mal am Abendmahl teilnehmen. Wir freuen uns mit ihnen. Am ersten Fastensonntag stellten sie sich der Pfarrgemeinde vor.

Die Firmlinge kamen Anfang März mit ihren Firmpaten zum „Patentag“ zusammen, um im gegenseitigen Vertrauen mit ihren Paten zu wachsen. Diakon Elmar Stüttler stellte ihnen 14 Tage später das Projekt „Tischlein deck dich“ vor. Zum Christsein gehört das Teilen mit den Menschen, die Hilfe brauchen, unbedingt dazu.

Gerold Hinteregger, Diakon

Foto / Monika Grät, Gerold Hinteregger



Pfarre St. Wendelin / Fluh

BESONDERE GOTTESDIENSTE

So 2.4. um 9 Uhr	Eucharistiefeier
So 23.4. um 9 Uhr	Eucharistiefeier
So 30.4. um 9 Uhr	Eucharistiefeier

Wir feiern Karwoche und Ostern - Gottesdienste und Termine auf Seite 13 bis 15

Wir bedanken uns

Am Faschingssonntag durften wir wieder eine große Schar an Prinzenpaaren und Kirchenbesuchern begrüßen.

Herzlichen Dank an Marina, Renate und Irmgard für die Vorbereitung der Lieder.

Danke an unser Prinzenpaar Katharina und Daniel für die Vorbereitung der Texte und unserem Pfarrer Manfred für die humorvolle Büttenrede.

Danke auch den Spendern für die leckeren Faschingskrapfen.

Für den Pfarrgemeinderat
Huberta Felder

Foto / Oskar Fläch





Foto / unsplash.com

Wir feiern Ostern

Österliches Triduum – Die drei Tage vom Leiden, Sterben und Auferstehen unseres Herrn

Wir sind in den abendlichen Feiern eingeladen, die Mitte unseres Glaubens zu begehen. Wir gehen als Menschen im Jetzt den Weg mit Jesus im Damals und in seiner Gegenwart bei uns im Heute.

Als Beschenkte ist uns zugesagt: „Das ist mein Leib - das ist mein Blut - für euch“. Wir dürfen im nächtlichen Dunkel das lodernde Feuer, das Licht, die Wärme des Lebens erahnen, hören, sehen, wenn uns zugesagt wird: „Christus ist glorreich auferstanden vom Tod! Sein Licht vertreibe das Dunkel der Herzen.“

Feiern wir das Leben mit seinen Höhen und Tiefen und lassen die Hoffnung dieses Jahr wieder zusprechen und dadurch gestärkt den Weg gehen. Zur Mitfeier sind wir ganz herzlich eingeladen. / Pfarrer Manfred Fink

9. APRIL - PALMSONNTAG

- | | |
|------------------------------------|--|
| St. Koloman um 18.30 Uhr | Segnung der Palmzweige vor der Kirche - Eucharistiefeier, Vorabend |
| 10 Uhr | Segnung der Palmzweige vor dem Pfarrsaal - Eucharistiefeier |
| St. Wendelin/ Fluh um 9 Uhr | Segnung der Palmzweige , Einzug - Eucharistiefeier |
| Mariahilf um 9 und 11 Uhr | Segnung der Palmzweige , Prozession um die Kirche - Eucharistiefeier, um 11 Uhr Kinderwortgottesfeier im Pfarrsaal, nach den Gottesdiensten herzliche Einladung zur Agape |
| St. Gallus um 9.30 Uhr | Segnung der Palmzweige vor dem Pfarrheim, Prozession zur Kirche - Eucharistiefeier mit Jahresgedenken |
| St. Gebhard um 10.30 Uhr | Segnung der Palmzweige im Hof der Polytechnischen Schule, Einzug - Eucharistiefeier mit Jahresgedenken (bei Schlechtwetter Feier in der Kirche) |
| Herz Jesu um 11 Uhr | Segnung der Palmzweige vor dem Pfarrhaus, Einzug - Eucharistiefeier mit Jahresgedenken |

13. APRIL - GRÜNDONNERSTAG

St. Gebhard um 15 Uhr 19 Uhr	Brotfeier für die Erstkommunionkinder
St. Koloman um 18.30 Uhr	Feier vom Letzten Abendmahl , Kommunion unter beiderlei Gestalten
Herz Jesu um 18.30 Uhr 20.30 Uhr	Feier vom Letzten Abendmahl , Kommunion unter beiderlei Gestalten, anschließend Gelegenheit zum stillen Gebet bis 20 Uhr
St. Gallus um 19 Uhr	Feier vom Letzten Abendmahl mitgestaltet vom Kirchenchor Bach-Choräle, Leitung: W. Schwendinger, anschl. Einladung zur Agape
Mariahilf um 19.30 Uhr	"Wachet und betet" Gebetsstunde am Ölberg
St. Wedelin / Fluh um 20 Uhr	Feier vom Letzten Abendmahl , Kommunion unter beiderlei Gestalten
	Feier vom Letzten Abendmahl , Kommunion unter beiderlei Gestalten, mitgestaltet von den Firmlingen
	Feier vom Letzten Abendmahl

14. APRIL - KARFREITAG

St. Gebhard um 8 Uhr 19 Uhr	Kreuzwegandacht
Herz Jesu um 15 Uhr 19.30 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben des Herrn , zur Kreuzverehrung eine Blume mitbringen
St. Koloman um 15 Uhr 18.30 Uhr	Kinderkreuzweg
20.30 - 22 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben des Herrn , zur Kreuzverehrung eine Blume mitbringen
St. Koloman um 15 Uhr 18.30 Uhr	Stilles Gebet vor dem hl. Grab beim Josefsaltar
Mariahilf um 15 Uhr 19.30 Uhr	Kinderkreuzweg , zur Kreuzverehrung eine Blume mitbringen
St. Gallus um 15 Uhr 19 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben des Herrn , mitgestaltet von unseren Jugendlichen
St. Wendelin / Fluh um 20 Uhr	Kinderkreuzweg , Aufführung mit den Handpuppen (siehe Seite 22)
	Feier vom Leiden und Sterben des Herrn
	Kreuzwegandacht
	Feier vom Leiden und Sterben des Herrn , mitgestaltet vom Kirchenchor
	Feier vom Leiden und Sterben des Herrn

15. APRIL - KARSAMSTAG

Herz Jesu von 8 - 10 Uhr	Stilles Gebet vor dem hl. Grab
8 - 10 Uhr	Beichtgelegenheit , oder nach persönlicher Vereinbarung
20.30 Uhr	Auferstehungsfeier , mitgestaltet vom Kirchenchor und Orchester, Ausschnitte aus dem "Messias" von Händel, Leitung: W. Schwendinger
Mariahilf um 16 Uhr	Auferstehungsfeier , Wortgottesfeier im Sozialzentrum
17 Uhr	Speisensegnung
St. Gallus um 17 Uhr	Auferstehungsfeier , für Kinder mit Speisensegnung
21 Uhr	Auferstehungsfeier , mitgestaltet von der Bläsergruppe
St. Kolumban um 20 Uhr	Auferstehungsfeier , mit Speisensegnung, das Osterlicht kann mit nach Hause genommen werden
St. Wendelin / Fluh um 20.30 Uhr	Auferstehungsfeier , mitgestaltet vom Fluher Chörle
St. Gebhard um 21 Uhr	Auferstehungsfeier , mitgestaltet von der Gesangsgruppe, Leitung: B. Mungenast

16. APRIL - OSTERSONNTAG

Mariahilf um 5 Uhr	Auferstehungsfeier , anschließend Frühstück im Pfarrsaal
Seekapelle um 8 Uhr	Eucharistiefeier
St. Wendelin / Fluh um 9 Uhr	Eucharistiefeier
St. Gallus um 9.30 Uhr	Eucharistiefeier , mitgestaltet vom Kirchenchor, Orchestermesse in B Dur von Franz Schubert, Leitung: E. Polzer
St. Kolumban um 10 Uhr	Eucharistiefeier , mitgestaltet vom Collegium Musicum, "Missa solemnis" von W A Mozart , "Panis Angelicus" von Franck, Leitung: M. Neunteufel
St. Gebhard um 10.30 Uhr	Eucharistiefeier , mitgestaltet vom Bläserensemble, Leitung: O. Fink
Herz Jesu um 11 Uhr	Eucharistiefeier
um 19.30 Uhr	Eucharistiefeier
Mariahilf um 11 Uhr	Eucharistiefeier mit Jahresgedenken

17. APRIL - OSTERMONTAG

Seekapelle um 8 Uhr	Eucharistiefeier
St. Wendelin / Fluh um 9 Uhr	Eucharistiefeier
St. Gallus um 9.30 Uhr	Eucharistiefeier
St. Kolumban um 10 Uhr	Eucharistiefeier , mitgestaltet von unserer Schola
St. Gebhard um 10.30 Uhr	Eucharistiefeier
Herz Jesu um 11 Uhr	Eucharistiefeier
Mariahilf um 11 Uhr	Eucharistiefeier

Pfarre Herz Jesu

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Sa 1.4. um 6.30 Uhr	Friedenswallfahrt von den Seeanlagen zum Kloster Mehrerau
Do 6.4. um 17 - 18 Uhr	Schweigen vor Gott - Gebetsraum
Fr 7.4. um 19.30 Uhr	Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag, anschließend eucharistische Anbetung
Di 11.4. um 19 Uhr	Bußfeier
Sa 22.4. um 18.30 Uhr	Eucharistiefeier im Kolpinghaus
So 23.4. um 11 Uhr	Eucharistiefeier mit Feier der Erstkommunion, Einzug vom Austriahaus

Wir feiern Karwoche und Ostern - Gottesdienste und Termine auf Seite 13 bis 15

BESONDERE TERMINE

So 2.4. um 12 Uhr	Seniorenmittagstisch im Austriahaus
Mo 3.4. um 14.30 Uhr	Seniorenjassen im Austriahaus
Fr 7.4. um 15.30 - 17 Uhr	Palmbuschbinden auf dem Kirchplatz Bei Regenwetter in der Kirche. Wir sind dankbar, wenn jemand zusätzliche Palm- und Buchszweige mitbringt, Baumschere nicht vergessen.
Sa 8.4. um 9 - 16 Uhr	Flohmarkt im Austriahaus
Di 18.4. um 20 Uhr	Offenes Singen im Austriahaus

Kinderkreuzweg - 14. April, 15 Uhr

Wie schon im letzten Jahr sind am Karfreitag wieder alle Kleinen und Großen zum Kinderkreuzweg um 15 Uhr recht herzlich eingeladen.

Kirchenchor - Musikkalische Gestaltung in der Karwoche

Gründonnerstag, 13.4. um 18.30 Uhr - Bach-Choräle unter der Leitung von W. Schwendinger

Karsamstag, 15.4. um 20.30 Uhr - mit Orchester, Ausschnitte aus dem „Messias“ von Händel, J. Schwendinger (Bass), Leitung: W. Schwendinger

Mehr als 20 Jahre Flohmarkt - Danke Sieglinde!



Sieglinde Karg

Mit ihrem gewinnenden Lachen, ihrem Humor, ihrer unerschöpflichen Energie, immer mit einem freundlichen Wort für jedermann/-frau, aber auch mit energischen, aufmunternden Hinweisen hat Frau Sieglinde Karg über 20 Jahre lang die Geschicke des Flohmarkts gelenkt. Nicht nur durch die beiden großen Flohmärkte pro Jahr, sondern auch durch viele kleinere Aktivitäten konnte sie so der Pfarre eine außerordentlich hohe finanzielle Unterstützung zukommen lassen, die für verschiedenste Anschaffungen, spontane Mithilfe bei sozialen Projekten und vor allem für die Erhaltung und Renovierung des Austriahauses benötigt wurde.

Mit ihrer Freude an dieser Arbeit und ihrem unermüdlichen Einsatz hat sie uns alle angesteckt, egal ob beim Sammeln, Aufbau, Verkauf, Verköstigung oder Kuchenproduktion! Und so wurde es möglich, dass der Flohmarkt mit der Zeit zu einem feststehenden gesellschaftlichen Ereignis in Herz Jesu wurde, nicht nur für die Besucher und Käufer, sondern auch für die über 60 Mitarbeiter, die zum Großteil auch schon über zwei Jahrzehnte mit dabei sind. Manch ein Besucher wurde animiert, nicht nur zu stöbern, sondern auch dieses oder jenes zu erstehen oder "a Schweinsbrätle" zu essen, über "d'Gass" Kuchen mitzunehmen oder bei einem gemütlichen Hock die Zeit zu genießen.

All dies ist in Sieglindes detaillierten und humorvollen Aufzeichnungen dokumentiert: der außerordentliche Einsatz aller, als auch der steigende Erfolg.

Danke Sieglinde! Und stehe uns bitte auch weiterhin mit Rat und Tat, deiner Energie und deinem Humor zur Seite!

Deine Flohmarktmitarbeiter/innen und die Pfarre Herz Jesu



Foto / Gabriele Gimpl

Pfarre St. Gebhard

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Sa 1.4. um 6.30 Uhr	Friedensgang in die Mehrerau ab Kirchplatz
So 2.4. um 10.30 Uhr	5. Fastensonntag - Eucharistiefeier mit Einschreibung der Firmbewerber
Fr 7.4. um 14.30 Uhr	Gebetsstunde mit eucharistischer Anbetung, Beichtgelegenheit
So 30.4. um 10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Feier der Erstkommunion, Einzug in die Kirche vom Hof der Polytechnischen Schule mit Begleitung der Musikkapelle Bregenz Vorkloster, anschließend Agape
Di 2.5. um 9 - 17 Uhr	Anbetungstag

Wir feiern Karwoche und Ostern - Gottesdienste und Termine auf Seite 13 bis 15

BESONDERE TERMNE

Do 6.4. um 19.30 Uhr	Exerzitien im Alltag Abschluss
Sa 29.4. um 19 Uhr	Konzert "Body & Soul" in der Pfarrkirche
Sa 1.4. / 6.5. / 3.6. / 1.7. / 5.8.	Annahmetermine für den Flohmarkt von 9.30 - 14 Uhr

Benefizkonzert „Body & Soul“- „We need you – Wir brauchen dich“- 29. April, 19 Uhr

Drei kräftige Frauenstimmen (Margaritha Matt, Susanne Unterkircher und Waltraud Gojo) bieten Gospels, Spirituals und besondere Kompositionen. Gefühlvoll, rhythmisch – so präsentieren sie und der Pianist Paul Faderny ihr Können und ziehen die Besucher mit ihren Stimmen in den Bann.

Unterstützt wird erneut das Projekt von Nicole Kantner. Der Kindergarten in Tamale/Ghana, in dem Nicole selbst ihre Kindheit verbrachte, soll durch einen Anbau vergrößert werden.



Ein Wassertank und sanitäre Anlagen konnten bereits durch andere Konzerte finanziert werden. Wir laden herzlich ein und bitten für dieses Projekt um freiwillige Spenden.

Unsere Osterkerze 2017



Foto / Josef Nairz, Uli Harrich

Aus der hellen Sonne des Ostermorgens erhebt sich das Kreuz des Auferstandenen. Seine Arme strecken sich uns entgegen. Sie wollen uns mit Gottes Liebe umfassen.

Ein Regenbogen stützt und beschützt das Kreuz wie eine hohle Hand von der Seite vor rauem Wind. Seine leuchtenden Farben verschmelzen dabei mit dem strahlenden Glanz des Holzkreuzes.

Der Regenbogen spannt sich als bunte Brücke von oben nach unten. Er bildet den Weg für Jesus Christus zu uns Menschen. Doch bietet er auch für uns Menschen als immer wiederkehrende Chance einen Weg zum Licht, zum Heil. Einen Weg in ein neues Leben, in das Leben mit Gott.

Unsere Kinder in Kindergarten und Volksschule sind wieder herzlich eingeladen, die Osterkerze selber zu basteln. Bereits fertige Kerzen können Sie in der Karwoche nach den Gottesdiensten erhalten. So kann unsere Osterkerze das Licht der Liebe Gottes und die Freude über die Auferstehung Jesu auch in Ihr Zuhause bringen!

Seit Jahrzehnten bereitet Karin Müller unzählige Kerzen für diese einmalige Aktion unserer Pfarre vor. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür!

Uli Harrich

Pfarre St. Kolomban

BESONDERE GOTTESDIENSTE

So 2.4. um 10 Uhr	Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunikanten - anschließend Suppentag im Pfarrsaal
Fr 7.4. um 18.30 Uhr	Versöhnungsgottesdienst
So 23.4. um 10 Uhr	Eucharistiefeier mit Jahresgedenken (siehe Seite 9)
So 30.4. um 10 Uhr	Eucharistiefeier mit Feier der Erstkommunion

Wir feiern Karwoche und Ostern - Gottesdienste und Termine auf Seite 13 bis 15

BESONDERE TERMINE

Do 6.4. von 17 - 18.15 Uhr	Beichtgelegenheit bei Pfarrer Paul
Sa 8.4. von 17 - 18.15 Uhr	Beichtgelegenheit bei Vikar Peter

Einblicke in unsere Matriken 2016

19 Taufen, 17 Verstorbene, 32 Erstkommunikanten, 19 Firmlinge, 4 Wiedereintritte in die katholische Kirche.

Benefiz-Suppentag - 2. April, 9.30 Uhr - 14 Uhr

Es gibt Gemüsesuppe, Gulaschsuppe sowie Würstchen mit frischem Kren und Brot. Wir dürfen uns auch über ein großes Kuchenbuffet freuen.

Wer für das Kuchenbuffet einen Kuchen bringen kann, möge sich bitte im Pfarrbüro, T 05574 90180 melden. Vielen Dank!

Mit dem Erlös unterstützen wir das Priesterseminar Iasi in Rumänien.

Palmbuschbinden - 7. April, 14.30 Uhr, Kirchplatz

Auch heuer gibt es wieder für Kinder, Jugendliche und alle Interessierten die Möglichkeit, für den Palmsonntag einen eigenen Palmbuschen zu machen (bei Schlechtwetter im Pfarrsaal).

Pfarre Mariahilf

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Fr 7.4. von 15 - 16.30 Uhr	Palmbuschbinden für Kinder
Fr 21.4. um 19.30 Uhr	Taizé-Abendgebet in der Pfarrkirche - mit meditativen Gesängen, dem Wort der Bibel, Bitten und Schweigen
So 30.4. um 9 Uhr	Eucharistiefeier
So 30.4. um 11 Uhr	Eucharistiefeier mit Feier der Erstkommunion
Sa 29.4. um 14 Uhr	"Zeig mir, was dir heilig ist" - eine Wanderung zu besonderen Orten unserer Religionen (siehe Seite 5)

Wir feiern Karwoche und Ostern - Gottesdienste und Termine auf Seite 13 bis 15

GOTTESDIENSTE IM SOZIALZENTRUM MARIAHILF

Fr 7.4. um 16 Uhr	Eucharistiefeier mit Spendung der Krankensalbung
Fr 14. / 28.4. um 16 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Fr 21.4. / 5.5. um 16 Uhr	Eucharistiefeier

BESONDERE TERMINE

Di 18.4. um 14.30 Uhr	Singnachmittag - Alle Singbegeisterten sind herzlich eingeladen, Kontakt: Ingeborg Kopf, T 05574 62406
-----------------------	---

Krankensalbung, Sozialzentrum Mariahilf - 7. April, 16 Uhr

„Ich bin gekommen, damit Sie das Leben haben.“ (Joh 10,10)

Menschliches Leben ist zu jeder Zeit anfällig für Krankheiten oder persönliche Krisen, die wir durchstehen müssen. Im höheren Alter kommen dann noch zusätzliche Altersbeschwerden hinzu, die es anzunehmen gilt und mit denen wir lernen müssen zu leben.

Jesus hat in seinem Leben immer wieder Menschen berührt und in dieser Berührung Menschen die heilende Liebe Gottes spüren lassen. Das Sakrament der Krankensalbung will ein Zeichen sein, das uns erfahren

lässt, dass wir nicht allein gelassen sind und Gott auch in schwierigen und belastenden Situationen unwiderruflich zu uns steht. Es ist eine Salbung durch die uns Hoffnung und Zuversicht zuwachsen, bestehende Ängste gelindert und unsere Lebenskräfte geweckt und verstärkt werden sollen.

Alljährlich lädt deshalb das Seelsorgeteam des Sozialzentrums Mariahilf in der Fastenzeit zu einer Eucharistiefeier mit Pfarrer Edwin Matt ein, in der den Anwesenden nach Wunsch auch die Krankensalbung gespendet wird.

Foto / unspalsh.com



Workshop für Kinder ab 10 Jahren - 12. bis 13. April

Paula ist eine Handpuppe. Sie und ihre Freund/innen laden dich ein, mit ihnen zu spielen. Ihr lernt mit der Puppe zu sprechen, könnt ihre Gefühle zeigen: sie schimpfen, singen, lachen und traurig sein lassen.

Am Karfreitag kommen die Puppen um 15 Uhr beim Kinderkreuzweg in der Kirche zum Einsatz.

Kosten für Mittagessen und Jause: 12 Euro
Workshop-Zeiten: von 10 - 16 Uhr

Claudia Teichtmeister

Info und Anmeldung

Claudia 0676 83 24 02 821

claudia.teichtmeister@kath-kirche-bregenz.at



GOTTESDIENSTE AN SONN- UND FEIERTAGEN

SAMSTAG

18.30 Uhr **St. Kolumban** Eucharistiefeier (auch vor Feiertagen)

SONNTAG / FEIERTAG

8 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

9 Uhr **St. Wendelin Fluh** Eucharistiefeier

9 Uhr **Mariahilf** Eucharistiefeier (nicht an Feiertagen)

9.30 Uhr **St. Gallus** Eucharistiefeier

10 Uhr **St. Kolumban** Eucharistiefeier

10.30 Uhr **St. Gebhard** Eucharistiefeier

11 Uhr **Herz Jesu** Eucharistiefeier

11 Uhr **Mariahilf** Eucharistiefeier / Wortgottesfeier

19 Uhr **Offene Kirche Landeskrankenhaus** Eucharistiefeier / Mahlfeier
(nicht an Feiertagen)

19.30 Uhr **Herz Jesu** Eucharistiefeier (nicht an Feiertagen)

GOTTESDIENSTE AN WERKTAGEN

MONTAG

8 Uhr **St. Kolumban** Eucharistiefeier

8 Uhr **St. Gallus** Morgenlob

9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

10 Uhr **Seniorenheim Tschermakgarten** Rosenkranz

DIENSTAG

7 Uhr **Nepomukkapelle** Morgenlob

8 Uhr **Mariahilf** Laudes

9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

16 Uhr **Sozialzentrum Weidach** Eucharistiefeier

19.30 Uhr **Herz Jesu** Eucharistiefeier

MITTWOCH

8 Uhr **Mariahilf** Eucharistiefeier, Laudes

9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

19 Uhr **Gebhardsberg** (Juni bis August) Eucharistiefeier

19 Uhr **St. Gallus** (September bis Mai) Eucharistiefeier

DONNERSTAG

- 7 Uhr **Nepomukkapelle** Morgenlob
8 Uhr **St. Gebhard** Eucharistiefeier / Wortgottesfeier
8 Uhr **Achsiedlung** Eucharistiefeier / Wortgottesfeier
9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier
10 Uhr **Seniorenheim Tschermakgarten** Eucharistiefeier
18.30 Uhr **St. Kolumban** Eucharistiefeier, anschließend Anbetung

FREITAG

- 8 Uhr **St. Gallus** Eucharistiefeier
9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier
14.30 Uhr **St. Gebhard** Gebetsstunde
15 Uhr **Herz Jesu** Rosenkranz
16 Uhr **Sozialzentrum Mariahilf** Eucharistiefeier, Wortgottesfeier
18.30 Uhr **St. Kolumban** Rosenkranz
19.30 Uhr **Herz Jesu**, Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (jeden ersten Freitag im Monat)

SAMSTAG

- 9 Uhr **Seekapelle** Eucharistiefeier

MONATLICHE ANGEBOTE

- 18 Uhr **Schweigen für den Frieden**
Kornmarktplatz vor dem Landestheater (jeden ersten Montag im Monat)
- 19 Uhr **Abend der Barmherzigkeit Kapuzinerkirche**
(jeden vierten Freitag im Monat)
- 19.30 Uhr **Taizé-Gebet Mariahilf**
(jeden dritten Freitag im Monat, September bis Juni)

ANGEBOTE IN DEN KLÖSTERN

ABTEI MEHRERAU

6.30 Uhr / 7 Uhr / 10 Uhr / 18 Uhr 18 Uhr	Sonn- und Feiertag Laudes / Frühmesse / Konventamt / Vesper täglich Vesper
6.30 Uhr / 7.15 Uhr	Montag bis Samstag Konventamt / Eucharistiefeier
9 - 11.30 Uhr / 15 - 17.30 Uhr	Montag bis Samstag Beichtgelegenheit

KAPUZINERKIRCHE / ST. ANTONIUS KIRCHE

6.30 Uhr / 10 Uhr 6 Uhr	Sonn- und Feiertag Eucharistiefeier Montag bis Samstag hl Messe (am Freitag auch um 19 Uhr) Beichtgelegenheit an Sonn- und Feiertagen nach den hl. Messen sowie Di 10 - 12 Uhr, Fr 16 - 18 Uhr und Sa 15 - 17 Uhr
----------------------------	---

KLOSTER THALBACH

GOTTESDIENSTE ZU OSTERN

19 Uhr	6. April - Gebetsabend um geistliche Berufe, Eucharistiefeier, Anbetung
8.30 Uhr	Palmsonntag, 9. April - Palmsegnung im Innenhof, Palmprozession
9 - 16.30 Uhr	Gründonnerstag, 13. April - Aussetzung des Allerheiligsten,
19.30 Uhr	Abendmahlsfeier, Übertragung des Allerheiligsten, Gebet am Ölberg
11 Uhr	Karfreitag, 14. April - Kreuzweg
15 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Christi
9 - 12 Uhr	Karsamstag, 15. April - Gebetswache beim "Heiligen Grab"
17.30 Uhr	Vesper vom Karsamstag
21 Uhr	Feier der Osternacht (Beginn im kleinen Innenhof), anschl. österliche Agape
8.30 Uhr	Ostersonntag und Ostermontag, 16. / 17. April - Festgottesdienst
17.30 Uhr	Otervesper

SCHWESTERN DER HL. KLARA

8 Uhr	Montag Morgenlob in der Pfarrkirche St. Gallus
6.45 Uhr	Dienstag bis Samstag Laudes
17 Uhr / 18 Uhr	Anbetung / Vesper
7.30 Uhr	Sonntag und Feiertag Laudes
17 Uhr / 18 Uhr	Eucharistische Anbetung in Stille / Vesper

BLEIBEN WIR IN KONTAKT

BREGENZER
PFARRBLATT

9 Mal jährlich erscheint das Bregenzer Pfarrblatt.

Sie erhalten damit regelmäßig Informationen und
Wissenswertes rund um das kirchliche Leben der
Stadt und in den sechs katholischen Pfarren in
Bregenz.

Das heißt: Lesestoff, der (fast) monatlich ins
Haus kommt, den Alltag unterbricht und
garantiert nie langweilt.

Abopreis jährlich € 10,- / Einzelpreis € 1,50

Haben Sie Interesse?

Ein Abo können Sie ganz einfach bestellen:
05574 90180 - pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at

Oder diesen Abschnitt abtrennen und in einer der
sechs Pfarren oder im Haus der Kirche einwerfen.

Vor- und Zuname _____

Adresse _____

Hausnummer / Zusatz _____

Dr. Paul Solomon, Pfarrer, 0676 832 40 7811
Mag. Arnold Feurle, Pfarrer, 0676 832 40 7812
Mag. Manfred Fink, Pfarrer, 0676 832 40 7813
Mag. Edwin Matt, Pfarrer, 0676 832 40 7814
Mag. Peter Moosbrugger, Vikar, 0676 832 40 7815
Heidrun Bargehr, Organisation, 0676 832 40 7816
Gerold Hinteregger, Diakon, 0676 832 40 7818
Sr. Clara Mair, 0676 832 40 7820
Claudia Teichtmeister, 0676 832 40 2821
Karin Natter, 0676 832 40 2823
Verena Zeisler, 0676 832 40 2822

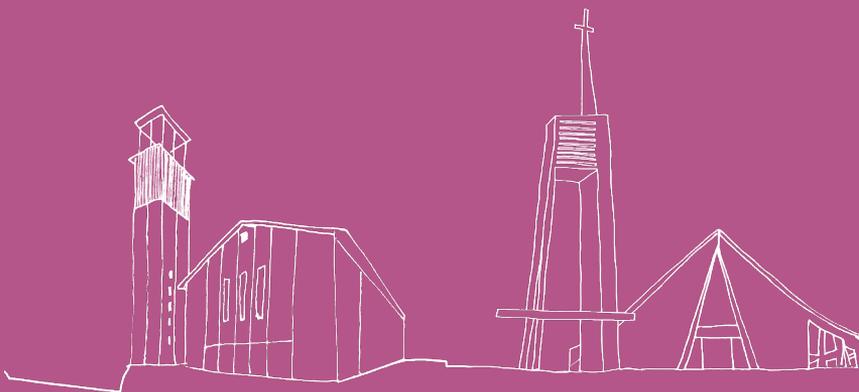
Haus der Kirche, Rathausstraße 25
Pfarrbüro Mo bis Fr 9-18 Uhr
05574 90180
pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at
www.kath-kirche-bregenz.at

Buchhandlung Arche
Mo bis Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 12.30 Uhr
T 05574 48892 | arche.bregenz@aon.at





ST. GALLUS
HERZ JESU
ST. WENDELIN
MARIAHILF
ST. GEBHARD
ST. KOLUMBAN



Diese Ausgabe wird unterstützt von

